



VEREIN FÜR SOZIALE PROJEKTE

Rundbrief



INHALT DIESER AUSGABE

Das Jahr der Meilensteine

von Thomas Treptau

Ein Drittel der erwachsenen Armen in Deutschland ist erwerbstätig, jede*r vierte arme Erwachsene ist in Rente oder Pension und nur ein Fünftel ist arbeitslos, so nur einer der vielen brisanten Befunde des aktuellen Armutsberichts des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes.

Insbesondere die Kinderarmut ist laut Paritätischem Armutsbericht anhaltend und alarmierend hoch: Nicht nur **jedes fünfte Kind in Deutschland lebt in Armut, sondern auch jeder fünfte arme Mensch in diesem Land ist ein Kind**. Wie die Analysen der Paritätischen Forschungsstelle zeigen, steigt bei Alleinerziehenden dabei das Risiko der Einkommensarmut, desto jünger die Kinder sind: Weit über die Hälfte (56%) der Alleinerziehenden mit zwei und mehr Kindern unter 15 Jahren, leben in Armut.

Ehrenamt steht bei uns im Kurs!

Wir können sicherlich nicht die Kinderarmut bekämpfen aber mit unseren Projekten können wir sie etwas abfedern. Die Ferienfreizeiten sorgen für die notwendige Erholung und sind wichtige Lernorte. Sie leisten für Kinder und Jugendliche einen Beitrag

zur Sozialisation, zur Persönlichkeitsentwicklung, zum Erwerb von Wissen und Sozialkompetenz und zum interkulturellen Lernen.

Eifel Award 2018

Das Jahr 2018 brachte für uns als Verein auch wieder ein paar Auszeichnungen bzw. Preise mit sich. Nach dem wir im Jahr 2017 bereits überraschend mit dem **Deutschen Bürgerpreis** ausgezeichnet wurde, durften wir Ende **2018** den **Eifel Award** für unsere ausgezeichnete Jugend- und Mitgliederarbeit in Empfang nehmen und das sogar als Sonderpreis.



Ein Mitspracherecht für junge Menschen und besonders Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien stärken, das sind die Ziele des Vereins Kinderlachen-Eifel aus Wolsfeld.



Freizeiten

2019 haben wir unser Programm etwas weiter ausgebaut und nun 4 Freizeiten im Sommer im Programm. Dazu kommt, dass wir aktiv daran arbeiten auch mehr Programme mit einer 1 zu 1 oder 1 zu 2 Betreuung anzubieten. Mehr Infos unter www.jugendreisen54.de



Wir suchen Dich!

Du hast auch Lust und Spaß Dich in unsere ehrenamtliche Arbeit einzubringen und hast Spaß an Freizeiten und Reisen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Qualität steht an erster Stelle!

von Isabelle Schmitz

Was unsere Freizeiten ausmacht

Mit unseren Freizeiten bieten wir einen Rahmen, in dem Kinder und Jugendliche ihren Urlaub dem Alter angemessen verbringen können. Hierfür haben wir folgende Qualitätsstandards für unsere Ferienpädagogik festgelegt:

- Unsere Teamerinnen und Teamer sind qualifizierte Jugendgruppenleiterinnen und -leiter. Wir bilden diese nach festgeschriebenen Standards aus. Hierbei lehnen wir uns sehr eng an die AWO Pädagogik an.
- Ein attraktives und abwechslungsreiches Programm, Ausflügen und eine ausgewogene Verpflegung sind inklusive.
- **Maximal 5 Teilnehmerinnen** und Teilnehmer **pro Teamerin bzw. Teamer** (außer bei Sprachreisen).



- Bei großen Freizeiten werden Kleingruppen gebildet.
- Die Gruppenregeln werden im gesetzlichen Rahmen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern festgelegt und das Gruppenleben gemeinsam gestaltet.
- Bei einem Vortreffen können die Eltern und Teilnehmerinnen und Teilnehmer unsere Teamerinnen und Teamer kennenlernen und erhalten weitere Informationen zur Freizeit.

Einige unserer Freizeiten finden auch im Ausland statt. Sie bieten die Möglichkeit, andere Kulturen und Länder und die Natur

kennenzulernen. Wir achten die Unterschiede und verhalten uns als Gäste gewissenhaft den Einheimischen und der Natur gegenüber.

Ist das was für mich?

Du solltest Lust haben, Urlaub ohne Eltern zu machen, diesen mit Gleichaltrigen zu verbringen, auf andere

zugehen können und deinen Urlaub aktiv mitgestalten zu wollen. Außerdem solltest du das richtige Alter haben, damit das Programm und die Gruppe für dich stimmen. **Probier's einfach mal aus!**

Die meisten unserer Freizeiten bieten wir mit Vollverpflegung bei Mithilfe an. D.h. du hilfst unserem Küchenteam beim „Schnippeln“ und Abwaschen. Bei Freizeiten mit Vollpension entfällt dies. Wir legen Wert auf jugendgerechte Unterkünfte. Bei der Zimmervergabe werden deine Wünsche – so weit wie möglich – berücksichtigt.



Soziale Bildung des Landes RLP

Seit 2011 besteht bei der Abrechnung von Maßnahmen der Sozialen Bildung eine besondere Fördermöglichkeit für TeilnehmerInnen aus einkommensschwachen Familien. Mit der zusätzlichen Förderung soll ein Beitrag geleistet werden, die Armut von Kindern und Jugendlichen zu bekämpfen. Dies entspricht auch dem gemeinsamen Ziel von Landesjugendring und Jugendverbänden, die Angebote der Jugendverbände noch stärker allen Kindern und Jugendlichen zugänglich zu machen. Die Höhe des Zuschusses beträgt maximal € 7,50 pro Tag

Infos zu Zuschüssen

und Kind. Folgende Zielgruppe soll erreicht werden:

- Kinder/Jugendliche, für die Lernmittelfreiheit oder die unentgeltliche Ausleihe von Lernmitteln besteht
- Familien, die Grundleistungen nach SGB II oder SGB XII (Sozialhilfe) erhalten
- Familien, die Wohngeld beziehen
- Familien, die Kinderzuschlag beziehen
- oder Kinder aus Familien mit vergleichbaren Einkommensverhältnissen

§ 28 Bedarfe für Bildung und Teilhabe

(7) Bei Leistungsberechtigten bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres wird ein Bedarf zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von

insgesamt 10 Euro monatlich berücksichtigt für

1. **Mitgliedsbeiträge** für Sport, Kultur und **Geselligkeit**,
2. Unterricht in künstlerischen Fächern
3. die **Teilnahme an Freizeiten**.

Haus-Fonds (Die Wundertüten)

In besonderen Fällen gewährt unser Verein einen Zuschuss aus unserem **Projekt Ferienpatenschaften**.

Sollte der Zuschuss des Landes RLP zu gering sein oder aus anderen Gründen ein Landeszuschuss nicht beantragt werden können, besteht die Möglichkeit, einen Zuschussantrag mit Begründung und Einkommensnachweis an zu stellen.

UNSERE ANGEBOTE 2019



Felsenlager Südeifel

Dieses Jahr stehen unsere Freizeiten in Ernzen unter dem Motto „Natur erleben“ und das meinen wir diesmal sehr ernst. Kein Handy, keine elektronischen Begleiter und sogar schlafen in der Natur. Natürlich steht auch wieder viel Spiel und Spaß auf dem Programmzettel unserer Teamer.

Ostern

Termin: 22.04. bis 27.04.2019

Alter: 6 – 13 Jahre

Ort: Ernzen

Preis: EUR 269,-

Sommer

Termin: 10.07. bis 18.07.2019

Alter: 9 – 14 Jahre

Ort: Ernzen

Preis: EUR 389,-



Der Berg ruft! Salzburg wir kommen

Seit nun mehr 3 Jahren fahren wir regelmäßig nach Österreich, in

diesem Jahr dann gleich mit zwei altersgetrennten Gruppen gleichzeitig. Diesmal geht es mit unserem Reisetz Partner Young Austria nach Lofer bei Salzburg. Erlebe die fantastischen Alpen und eine einmalig atemberaubende Natur im Salzburger Land.

Termin: 31.07. bis 10.08.2019

Alter: 9 – 12 Jahre

Freizeiten 2019

Alter: 13 – 16 Jahre

Ort: Österreich – Lofer/Salzburg

Preis: EUR 599,-

Fürstenfeldbruck



In München gehört natürlich ein Besuch des Deutschen Museums und des Kindermuseums zum Programm und auch die Schlösser der Stadt stehen auf unserem Besuchszettel. Wie wäre es denn mit einem Abstecher ins Sea Life und was haltet ihr von einem Tag im Legoland? Dann fährt mit uns nach Fürstenfeldbruck.

Termin: 22.07. – 28.07.2019

Alter: 8 – 16 Jahre

Ort: Fürstenfeldbruck

Preis: EUR 469,-

Herbstferien in Belgien

Es wurde Zeit für eine Veränderung, nach 6 Jahren in Folge, wollten wir unseren Kindern und Jugendlichen im Herbst mal etwas Neues anbieten. In den Herbstferien geht es deswegen nun in die Ostprovinz von Belgien.

Dabei ist es uns gelungen, ein wirklich tolles Haus mit 3-4 Bettzimmerbelegung zu finden. Im Haus gibt es neben einer großen Küche auch einen großen Speisesaal, einen Lounch-Bereich für gemütliche Abendrunden und einen Billard- und Kicker-Tisch.



Termin: 06.10. – 11.10.2019

Alter: 6 – 14 Jahre

Ort: Belgien – Region Durbuy

Preis: EUR 229,-

Wald Erlebnis Tage

Auch unser "Wald-Meister" Gregor ist 2019 wieder am Start und zusammen mit den Kindern wird wieder der Wald unsicher gemacht. Egal ob grillen im Winter, erfrischen im Eiskalten Wasser bei heißen Sommer-temperaturen, bei Gregor ist immer was los und das mitten im Wald.

Termin: XX.XX.2019

Termin: XX.XX.2019

Termin: XX.XX.2019

Alter: 6 – 14 Jahre

Ort: Wolsfeld – Römerstraße

Preis: EUR 10,-



Ferienfreizeiten sind eine willkommene Abwechslung im grauen Schulalltag.

Mit deinen Freunden kannst du, zusammen mit Kinderlachen-Eifel e.V. spannende Abenteuer erleben.

Für Kinder und Jugendliche bedeuten betreute Kinder- und Jugendreisen eine wunderbare Zeit neue Freundschaften zu schließen und die Welt mit anderen Augen, fernab des Alltags zu entdecken.

Freizeiten mit Übernachtung sind nicht nur für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen eine Bereicherung, sondern geben den Eltern die Möglichkeit flexibel zu arbeiten oder auch selbst einmal durchzuatmen.



Für viele Kinder ist es oftmals die einzige Möglichkeit Urlaub zu machen, denn in der heutigen Zeit ist ein gemeinsamer Familienurlaub meist aus Kostengründen nicht mehr realisierbar.

Durch die vielen alleinerziehenden Mütter und Väter, die oft nur von einem, oft sogar nur von einem halben Gehalt leben müssen ist eine Ferienfreizeit oft nicht finanzierbar. Viele Menschen befinden sich trotz Vollzeit in prekären Beschäftigungen und das verdiente Geld durch Arbeit reicht oft nur, um den Lebensunterhalt zu deckeln aber leider auch nicht, um damit Rücklagen für Urlaube oder Freizeiten zu bilden.

Gerne beraten wir Familien über mögliche Zuschüsse zu den Freizeiten, um Kindern und Jugendlichen eine großartige Zeit zu gestalten. Sprechen Sie uns einfach an!

Bürozeiten

Sprechzeiten Fördermittel
Do 09:30 – 12 Uhr

Frau Martina Bretz



Fördermittel 06561 / 94 888 – 78



Informationen zu den Versicherungen

Für alle Reisetilnehmer bestehen seitens des Vereins Kinderlachen-Eifel e.V. folgende Gruppen-Versicherungen:

Haftpflichtversicherung mit den Deckungssummen:

5.000.000 € für Personenschäden je Ereignis

5.000.000 € für Sachschäden

1.000 € für Schäden angemieteten unbewegliche Sachen*

2.000 € für Schäden angemieteten bewegliche Sachen*

* hierbei € 50,- Selbstbeteiligung und weitere Einschränkungen

Eine bestehende Privathaftpflichtversicherung ist vorrangig leistungspflichtig.

Unfallversicherung mit den Versicherungssummen:

123.750 € bei 100% Invalidität

55.000 € bei Invalidität

10.000 € unter 18-jährigen Todesfall/Bestattungskosten

25.000 € über 18-jährigen Todesfall/Bestattungskosten

5.000 € für Bergungskosten

10 € Krankenhaustagegeld mit Genesungsgeld



Reiseversicherungspaket

Wir können in Zusammenarbeit mit der Europäischen Reiseversicherung hier ein attraktives Angebot unterbreiten in dem Reiserücktrittskosten, -abbruch -kranken, -notruf- und Reisegepäckversicherung enthalten sind. Dieses Paket deckt alle wichtigen Risiken ab.

Informationen und Formulare können bei uns angefordert werden. **Der Abschluss muss innerhalb von zwei Wochen nach Buchungsbestätigung erfolgen.**

In diesem Zusammenhang empfehlen wir den „Rundum-Sorglos-Jahresschutz“ ohne Reisekranken-Versicherung: Stornokosten-/Reiseabbruch-/kranken-/gepäck-Versicherung.

Ein Riesenvorteil dieses Paketes ist die Reiseabbruch-Versicherung oder wie wir sie nennen, die Heimwehversicherung.

Auslands-Krankenversicherung

Für Auslandsreisen empfehlen wir dringend den Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung, da ein aufwendiger Rücktransport und viele medizinische Hilfeleistungen von der gesetzlichen Krankenkasse und vielen Privatkassen nicht oder nur teilweise übernommen werden.



Inklusionsprojekt „Freizeitgestaltung für alle“

Von Johanna Müller



„Warum nicht?“ dachten sich im Juli 2018 Martina Bretz, Fördermittelbeauftragte von Kinderlachen-Eifel e.V., und Thomas Treptau, Vorsitzender und Geschäftsführer des Vereins, als sie den Förderantrag an Aktion Mensch für ein Inklusionsprojekt einreichten. Als dann das Bestätigungsschreiben von **Aktion Mensch** Ende Oktober kam, konnte der Verein die hauptamtliche Teilzeitstelle als Projektleitung für das **Projekt „Freizeitgestaltung für alle“** offiziell ausschreiben.

Zum 01. November folgte dann, für den bis dahin rein ehrenamtlichen Verein, die Einstellung der ersten hauptamtlichen Mitarbeiterin, Johanna Müller. Sie hat ihren Bachelor in Soziologie und Frankoromanistik in Bayern abgeschlossen und macht derzeit einen Master in Erziehungswissenschaften an der Universität Trier. Mit ihrer jahrelangen Erfahrung als Kinder- und Jugendleiterin, unter anderem auch schon seit Gründung des Vereins Kinderlachen-Eifel, bringt sie diverse Kompetenzen mit, die sie in ihrem Arbeitsfeld anwenden und an neue Kinder- und Jugendleiter weitergeben kann.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Leitung und Umsetzung des Projekts „Freizeitgestaltung für alle“. Dies beinhaltet zum einen die Übernahme und Koordination von inklusiven Ferienfreizeiten, Jugendreisen, Tagesangeboten und Workshops, die Herstellung von Barrierefreiheit und zum anderen dient Johanna als direkte Ansprechpartnerin und leitet die Schulungen der ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen. Außerdem gehört zum Aufgabengebiet, die

Vernetzung mit anderen Vereinen, Organisationen und (Förder-) Schulen.



© shutterstock

Das Thema Inklusion spielt schon eine geraume Zeit eine besondere Bedeutung innerhalb der Angebote rund um das Thema Kinder- und Jugendreisen und soll nun deutlicher ausgebaut werden. Häufig haben Kinder und Jugendliche nicht denselben Zugang zur sozialen und kulturellen Teilhabe, ob aufgrund einer Behinderung oder fehlenden finanziellen Mitteln. Doch wir von Kinderlachen-Eifel e.V. sind der Meinung, dass alle Kinder und Jugendlichen ein Recht auf die gleiche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben haben sollten. Wir möchten im Zuge dieses Projektes unsere zukünftigen Freizeitangebote noch inklusiver gestalten, indem wir kompetenz- und entwicklungsorientierte Angebote schaffen, die an den Interessen der Kinder und Jugendlichen orientiert sind. Dabei ist für uns besonders wichtig einen Ort zu schaffen, an dem sich Kinder und Jugendliche nach den Prinzipien der Offenheit, Freiwilligkeit, sowie Mitbestimmungsrecht begegnen können.

Eröffnung des Büros für das Projekt Inklusion

Ein weiterer Traum des Vereins konnte zeitgleich mit der Einstellung der ersten Hauptamtlichen verwirklicht werden, denn bis dato war der Verein nicht im Besitz einer offiziellen Geschäftsstelle. Auf dem Flugplatzgelände in der Messerschmittstraße 10 hat der Verein genau die Büroräumlichkeiten gefunden, die er gesucht hat.

Am 23. November war es dann so weit und das neue Büro für das Projekt Inklusion wurde offiziell eröffnet. Der Vorsitzende Thomas Treptau begrüßte u.a. Rudolf Rinnen in Vertretung für den Landrat Dr. Joachim Streit. Rudolf Rinnen ist bereits ein langer Begleiter von Kinderlachen-Eifel e.V., denn auch bei den Preisverleihungen der letzten Jahre, anlässlich des Jugend-Engagement Preises des Landes RLP „sich einmischen, was bewegen“, war Rudolf Rinnen immer mit dabei. Neben Rudolf Rinnen durfte der Verein den Stadtbürgermeister von Bitburg, Herrn Joachim Kandels, den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Südeifel Herrn Moritz Petry und den Ortsbürgermeister der Gemeinde Wolsfeld, Herrn Heinz Junk begrüßen. Weitere Gäste waren Frau Doris Rücker vom Deutschen Roten Kreuz und Frau Sabine Heinzkill von der Globus Stiftung.

Weitere Unterstützer und Förderer des Vereins, wie beispielsweise die Kreissparkasse Bitburg-Prüm, Aktion Mensch und die Sparda Bank Südwest konnten leider nicht persönlich anwesend sein, überbrachten aber ihre Glückwünsche.



Rudolf Rinnen ging in seinem Grußwort auf den Wert des Vereins ein, seine Arbeit rund ums Kind.

Hier vor allem aber mit besonderem Bezug auf die Chance, die die Jugendlichen in diesem Verein bekommen, die aktive Mitarbeit im Vorstand und betonte: „Lernt von den Älteren und bringt euch aktiv mit ein!“

Bürozeiten

Sprechzeiten Inklusion
Mo, Mi und Fr. 10 – 16:30 Uhr

Frau Johanna Müller



Inklusion 06561 / 94 888 - 77

Unsere Erfolge 2018

Von Thomas Treptau

2019 dann zum vierten Mal?

Was soll man zu diesem Wettbewerb eigentlich noch sagen, bei **Jugend-Engagement Landeswettbewerb "sich einmischen, was bewegen"** haben wir mit der dritten Teilnahme das TRIPPEL geholt! Diesmal wussten wir mit der Freizeitidee für unsere Osterferien 2018 "Eine Zeitreise in Rheinland-Pfalz – 70 Jahre RLP" zu



überzeugen. Auch 2018 hat uns wieder der 2. Beigeordnete des Landkreises Eifelkreis, Rudolf Rinnen, bei der Preisverleihung in Mainz begleitet.

Eifel Award 2018



Die Zukunftsinitiative Eifel hat 29 Vereine mit dem Eifel-Award 2018 ausgezeichnet. Allen gemeinsam ist die vorbildliche und exzellente

Nachwuchsarbeit. Den Eifel-Award erhielten wir, weil wir innovative Wege zur Nachwuchsgewinnung gehen und Begeisterung bei jungen Menschen für ehrenamtliche Tätigkeiten wecken.

Voraussetzungen war, dass wir Vereine ehrenamtlich organisiert werden, örtlich gewachsen sind und aktiv Nachwuchsförderung betreiben. „In Vereinen geht es um Geselligkeit. Vereine in ländlichen Regionen organisieren gesellschaftlichen Zusammenhalt und fördern Engagement, Gemeinsinn und Teilhabe“.



Bist Du dabei?

Von Thomas Treptau

Teamer*innen für Kinder- und Jugendfreizeiten gesucht!

Du hast Interesse dich als Teamer*in von Jugendfreizeiten im Jugendwerk zu engagieren?

Jedes Jahr veranstalten wir viele Freizeiten in den Schulferien für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Für diese Freizeiten im In- und europäischen Ausland sind wir ständig auf der Suche nach Teamer*innen. Hast du Lust und

Zeit gemeinsam mit einem Team eine Freizeit zu betreuen? Wir bilden dich nach bundesweitem Standard



zum/r qualifizierten Jugendgruppenleiter*in aus. Danach bist du fit um eine Jugendgruppe zu leiten. Passt dein Profil zu der Aufgabe und das was wir dir dafür bieten? Dann freuen wir uns schon auf dich!

Du hast:

- ✓ Spaß und Freude am Umgang mit Kindern & Jugendlichen
- ✓ Lust Verantwortung zu übernehmen
- ✓ keine Probleme damit dich in einem Team einzubringen
- ✓ keine Schwierigkeiten in stressigen Situationen cool zu bleiben
- ✓ In den Schulferien (v.a. Sommerferien) mehrere Tage, bzw. Wochen Zeit
- ✓ mindestens das 16. Lebensjahr bereits erreicht (nur bei Jugendleitern)

Das bieten wir dir:

- ✓ Auf Freizeiten freie Kost & Logis sowie eine kleine Aufwandsentschädigung
- ✓ Praktikumsbescheinigung (für Ausbildung oder Studium)



- ✓ Teilweise Kostenübernahme bei weiterbildenden Workshops
- ✓ JuLeiCa und damit auch zahlreiche Vergünstigungen (z.B. Ermäßigung bei Bahncard, freie Eintritte in div. Locations usw.)
- ✓ Jede Menge Spaß und nette Leute

FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Lehrgänge

Jugendleitersausbildung ab 15 Jahre

160 EUR

(20.06. - 23.06.2019)

Minibetreuersausbildung ab 12 Jahre

179 EUR

(20.06. - 23.06.2019)

Im Youth Hostel in Echternach am See

Spenden – Spenden – Spenden

Von Martina Bretz

Gegen Mitte des Jahres haben wir als Verantwortliche noch nicht daran geglaubt, das 2018 von den Spenden her so gut wird, wie 2017. Im Nachgang zu diesen Feststellungen kamen dann aber einige Spendenzusagen auf Kinderlachen-Eifel e.V. zu, die in dieser Höhe nicht zu erwarten waren. Dies war dann auch der Grund, dass wir die Anzahl der vollfinanzierten Ferienpatenschaften noch einmal erhöhen konnten.

Vor allem konnten wir aus der regionalen Wirtschaft einige neue Spender und Sponsoren gewinnen.

Die **GLOBUS Stiftung** ist nun bereits im dritten Jahr als Förderer von unterschiedlichen Projekten bei Kinderlachen-Eifel



aktiv. Zweimal haben sie bereits mit finanziellen Mitteln in mittleren fünfstelligen Bereich unsere Projekte unterstützt. Im Sommer erfolgte dann die Unterstützung unseres Erlebnis Camps in Ernzen, in dem Naturerlebnis und gesunde Ernährung im Vordergrund standen.

Die **Sparda-Bank**



Die **Sparda Bank Südwest Filiale Bitburg** mit ihrem Gewinnspareverein, bedachte uns auch 2018 wieder mit einer großzügigen Spende in Höhe von **2.000 EUR** für unsere Ferienpatenschaften. Diesmal kam die Spende so frühzeitig, dass wir viele Anfragen auf Bezuschussung für die Sommerferien gewährleisten konnten.



Auch unser regionaler "Haussender", der **Südwest Rundfunk**

(SWR) hat sich auch 2018 wieder in die Reihe der Spender gestellt und spendete uns für unsere allgemeine Vereinsarbeit

aus der Sendung **MEISTER DES ALLTAGS 1.400 EUR**.



Neu im Jahr 2018 kam die **Town & Country Stiftung** hinzu. Die Stiftung unterstützte uns auch bei den

Ferienpatenschaften mit **1.000 €** und finanzierte so insgesamt **4** vollfinanzierte Plätze in den Sommerferien.

Ebenfalls neu unter den Spender ist die **Trierer Nothilfe e.V.**, diese unterstützte uns mit **1.000 €** im Projekt Ferienpatenschaft. Auch die **Firma Webmonteur – H. Bermes** unterstützte uns 2018 mit **1.000 €**.



Im Rahmen der hausinternen Weihnachtssammelaktion des **Friseursalons Iris Filz** kamen **800 €** zusammen, die wir für die allgemeine Jugendarbeit verwenden durften.

Mit freundlicher Unterstützung der



2018 durften wir auch wieder eine Spende der **Kreissparkassen Stiftung** über **2.000 €** in Empfang nehmen. Auch diese floss in die Projektarbeit rund um die Ferienpatenschaften.

GROSSARTIGE MOMENTE



Inklusion

Aktion Mensch ist 2019 unser Hauptförderer. In den kommenden **24 Monaten** fließen **48.000 €** in den Verein. Damit konnten wir unsere erste Mitarbeiterin, Frau Johanna Müller einstellen und eine Geschäftsstelle einrichten. Lesen Sie dazu auch unseren Bericht auf Seite 5.



10.000 € für das Bauwagen-Projekt

Die Firma **MIT SACK UND PACK** hat uns im Projekt rund um unsere Bauwagen mit **10.000 €** unterstützt. Damit wurden die Wagen angeschafft und transportiert. Auch hier lesen Sie unseren Bericht auf Seite 11.



Spende über 6.900 €

Auch die **Nikolaus Koch Stiftung** aus Trier unterstützt uns in unserem Bauwagen Projekt mit **6.900 €**, die in den direkten Ausbau der Bauwagen fließen. Auch hier beachten Sie unseren Bericht auf Seite XX.

Unsere Kleinspender

Wila GmbH-Wolfeld, **Werner Lablack-Essen**, **Bürgermeister Josef Junk-Bitburg**, **Staatskanzlei RLP-Mainz**, **Arnold Wagner-Bollendorf**, **Martina Bretz-Wilsecker**, **Thomas Treptau-Wolfeld**, **Ursula Olk-Ernzen**, **LOTTO RLP-Mainz**, **Janine Lindemann-Fleringen**, **Bürgermeister Alois Söhntgen-Prüm**, **Kurt Näfken-Bitburg**, **Bürgermeister Joachim Kandels-Bitburg**, **Bürgermeister Moritz Petry-Holsthum**

Unser Verein

Von Maximilian Treptau

Irgendwann sagte mal jemand, wir sind kein Verein, wir sind eine Familie. Dieser Zustand hält sich nun auch bereits im fast vierten Jahr nach der Gründung und es ist immer noch ein schöner Zustand!

Darauf sind wir als Vorstand auch sehr stolz, zeigt es doch, dass man sich anscheinend bei uns wohlfühlen kann. Gerade wenn man dann einmal die Hilfsbereitschaft der Mitglieder sieht, wird man in diesem Zustand bestätigt, denn wir haben einen sehr hohen Anteil an aktiven Vereinsmitgliedern.

Unser Vorstand



Thomas Treptau
Vorsitzender

Wolsfeld
Erzieher und Jugendleiter und Rettungsschwimmer



Ralph Näfken
Stellvert. Vorsitzender

Bitburg
Kaufmännischer Angestellter
Betreuer



Lisa-Marie Kieselmann
Stellvert. Vorsitzende

Föhren
Schülerin und
Jugendleiterin



Nadine Unterweger
Kassenführerin

Biesdorf
Kaufmännische Angestellte



Isabelle Schmitz
PressesprecherIn

Niederweis
Schülerin und
Jugendleiterin



Martina Bretz
Fördermittelmanagerin

Wilsacker
Krankenschwester und
Jugendleiterin



Sabine Handy
Beisitzerin

Niederweis
Kaufmännische Angestellte
Betreuerin



Martin Devine
Beisitzer

Wolsfeld
Sozialassistent/Erzieher in Ausbildung
Jugendleiter



Uwe Braun
Beisitzer

Lorscheid
Schulungsleiter, Erzieher



Johannes Paas
Beisitzer

Hüttingen/Kyll
Pensionär



Karin Wagener
Beisitzerin

Alsdorf
Altenpflegerin und
Betreuerin



Maximilian Treptau
Beisitzer

Wolsfeld
Schüler und
Jugendleiter



Lisa Maria Kreten
Beisitzerin

Wolsfeld
Schülerin und Oldie-Betreuerin



Karolina Wagener
Beisitzerin

Alsdorf
Schülerin und Oldie-Betreuerin



Laura Kreten
Beisitzerin

Wolsfeld
Schülerin und Mini-Betreuerin



Malte Halm
Beisitzer

Eisenach
Schüler

Dazu gesellen sich noch viele, viele weitere Helferinnen und Helfer die uns bei Freizeiten und Reisen, Infoveranstaltungen, Messeständen und vielen weiteren Aktionen und Veranstaltungen des Vereins immer wieder gerne Helfen.

Aktuell "beschäftigen" wir darüber hinaus rund 50 ehrenamtlich tätige Jugendleiterinnen und Jugendleiter bzw. Betreuerinnen und Betreuer. Wenn sie und ihr mehr Infos über unser Personal wünscht, dann schaut doch einfach mal auf unserer Internetseite unter www.jugendreisen54.de.

Selbst aktiv werden!

Ferienpatenschaften - was ist das?

Von Martina Bretz

Mal heraus kommen aus dem Alltag, mit anderen Kindern etwas erleben, Neue Dinge ausprobieren und vielleicht unbekannte Fähigkeiten und Talente bei sich entdecken können Kinder und Jugendliche bei Ferienfreizeiten.



Kinder- und Jugendfreizeiten bieten Kindern und Jugendlichen Gemeinschaftserlebnisse und Freiräume, die im alltäglichen sozialen Umfeld so nicht möglich sind. Die Ferienfreizeiten leisten für Kinder und Jugendliche einen Beitrag zur Sozialisation, zur Persönlichkeitsentwicklung, zum Erwerb von Wissen und Sozialkompetenz und zum interkulturellen Lernen. Kinder und Jugendliche erleben eine Gemeinschaft, können aktiv werden, selbst mitbestimmen und Angebote gemeinsam gestalten.

Kinderarmut ist real - auch in Deutschland!



Doch leider ist das nicht allen Familien vergönnt. Um Kindern, die zweifellos nichts für die finanzielle Situation Ihrer Eltern können, dennoch die Teilnahme an einer Ferienfreizeit zu ermöglichen hat Kinderlachen-Eifel e.V. die „Ferienpatenschaften“ ins Leben gerufen. Mit

der Übernahme einer Ferienpatenschaft für ein Kind ermöglichen Sie diesem die kostenreduzierte oder in besonderen Fällen sogar kostenfreie Teilnahme an einer Ferienfreizeit.

2018 konnten wir durch Fördermittel und Spenden eine Teilhabe von vielen Kindern ermöglichen

26 Kindern konnte eine Freizeit voll finanziert werden, 59 Kinder erhielten Kostenreduzierungen, 10 Bildungsgutscheine wurden eingelöst und bei 59 Teilnehmern wurde das Fördermittel „Soziale Bildung“ verwendet. Daneben gab es Geschwisterrabatte, die hier nicht berücksichtigt worden sind.



Welche Kinder kommen in den Genuss der Ferienpatenschaft?

Die profitierenden Kinder werden (ggf. mit Hilfe Jugendamtes, Schulleiternbeiräten, Schulsozialarbeitern, anderen lokalen sozialen Einrichtungen) nach sozialen Aspekten ausgesucht.

Ein Beispiel: Lea (*Name verändert) ist 15 Jahre alt und lebt mit ihrer alleinerziehenden Mutter und ihrer Schwester in einem kleinen Dorf. Sie besucht eine Förderschule. Ihr Alltag sieht so aus, dass sie

zu Hause von einem Kleinbus abgeholt wird und in die Schule gebracht wird, ebenso wird sie am Nachmittag wieder zurückgebracht. Ihre Mutter hat kein Führerschein, öffentliche Verkehrsmittel gibt es nicht. Gleichaltrige leben im gleichen Dorf wenige und diese sind meist irgendwo organisiert. Lea wächst so in einer Parallelgesellschaft auf, Kontakt zu Jugendlichen ohne Förderbedarf hat sie außerhalb der Familie kaum. In Urlaub war sie noch nie. Eine Ferienfreizeit, die evtl. angeboten würde ist ihr nicht möglich, da sie aufgrund ihres Förderbedarfs einen höheren Betreuerschlüssel bedürfte und ihre Eltern sich selbst den geringsten Teilnehmerbeitrag nicht leisten könnten.

Was habe ich von einer Ferienpatenschaft?

Sie ermöglichen einem bedürftigen Kind, einem Kind wie Lea, eine schöne Zeit (was soll man da noch ergänzen?). Außerdem stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus, die Sie von den Steuern absetzen können.

Schauen Sie hier: <http://www.jugendreisen54.de/mitmachen>



Wir sind Reisenetz.org

Von Thomas Treptau

Wir bilden Vertrauen für sicheres Jugendreisen. Das Reisenetz – der deutsche Fachverband für Jugendreisen ist seit 30 Jahren eines der aktivsten und größten Netzwerke im Bereich Jugendreisen in Deutschland.

Unsere Mitglieder kommen aus allen Bereichen des Jugendreisens. Gemeinsam liegt uns vor allem das sichere Reisen für Kinder und Jugendliche am Herzen.

Mitglied im



„Geprüfte Reisenetz Qualität“

Das Reisenetz hat in sorgfältiger Detailarbeit anspruchsvolle Qualitätskriterien entwickelt, die die Sicherheit von Jugendreisen gewährleisten und außerdem Garant für eine ehrliche und fachkundige Beratungsleistung sind. Das Ergebnis ist unser Gütesiegel „Geprüfte Reisenetz Qualität“. Das Siegel ist damit ein wichtiger Indikator für sicheres Jugendreisen.

Viele kennen das Problem vom täglichen Einkauf: Auf Lebensmitteln und Drogerieartikeln prangen die unterschiedlichsten Qualitätszeichen, die uns zum Kauf eines Produktes animieren sollen. Einige dieser Zeichen sind dann noch geeignet, uns den Kauf mit einem guten Gewissen zu versüßen, denn wenn etwas mit „Öko...“, „Bio...“ oder „Fair ...“ etikettiert ist, kann es ja zumindest nicht ganz schlecht sein.

Wenn wir ehrlich sind, wissen wir nur in den wenigsten Fällen, was sich genau hinter diesen Auszeichnungen verbirgt. Sind sie „hausgemacht“ oder objektiv? Hat der Hersteller die Auszeichnung gekauft oder verliehen bekommen? Beziehen sie sich auf Kriterien, die mir selbst wirklich wichtig sind?

Bei Kinder- und Jugendreisen haben wir es aber mit einem besonderen „Produkt“ zu tun: Umtausch ausgeschlossen! Die Entscheidung für oder gegen einen

Anbieter will gut überlegt sein, zumal neben dem reinen Leistungsvergleich häufig die Sorge um die Kinder eine Rolle spielt, die man für die Reisezeit aus seiner Obhut entlässt. Hier spielt Vertrauen eine große Rolle und natürlich Erfahrungen, die man selbst oder andere mit bestimmten Anbietern gemacht haben.

Aus diesem Grund gibt es das Siegel „Geprüfte Reisenetz Qualität“

Das Reisenetz Qualitätssiegel (RQ) „Geprüfte Reisenetz Qualität“ ist das Ergebnis einer jahrelangen Entwicklungsarbeit. Das Qualitätssiegel setzt eine Mitgliedschaft im Reisenetz, dem Deutschen Fachverband für Jugendreisen voraus und ist gleichzeitig Bedingung für die Mitgliedschaft. Das heißt, alle Reisenetz-Mitglieder, für deren Bereich Qualitätskriterien entwickelt wurden, müssen diese erfüllen und den Nachweis dafür erbringen.

Das RQ ist als integriertes System für die verschiedenen Leistungsbereiche im Kinder- und Jugendreisen konzipiert. Qualitätskriterien bestehen für die Bereiche

- ✓ Unterkünfte
- ✓ Betreute Kinder-/Jugendreisen
- ✓ Schulfahrten/Jugendgruppenreisen
- ✓ Programmanbieter
- ✓ Transport

Für Jugendliche Reisende

Die erste Reise ohne Eltern ist für jedes Kind und jeden Jugendlichen ein besonderes und aufregendes Erlebnis. Viele Entscheidungen gilt es zu treffen – fährt man allein oder mit Freunden, schließt man sich einer betreuten Reise an oder probiert man es auf eigene Faust?! Jede dieser Reiseformen birgt Vor- und Nachteile und wir, als Fachverband für Kinder- und Jugendreisen wollen euch dabei helfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Hier bieten wir euch einen Schnellzugriff zu den wichtigsten Informationen, die ihr als Alleinreisende benötigt.

Für Eltern

Die erste Reise ohne Eltern ist für jedes Kind ein besonders Erlebnis. Deshalb ist es für Sie als Eltern wichtig, dass Ihre Kinder dabei gut betreut werden. Die Veranstalter sorgen mit speziell ausgebildeten Betreuern in ausreichender Anzahl dafür, dass Kinder sich auf den Reisen gut aufgehoben fühlen. Kindgerechte Reisekonzepte sorgen dafür, dass jede Reise – nicht nur die erste – für ein Kind zu einem Erlebnis wird und Eltern ihre Kinder gut aufgehoben wissen.

Hier bieten wir Ihnen einen Schnellzugriff zu den wichtigsten Informationen, die Sie als Eltern benötigen.

Mit Leidenschaft zur Qualität

Wir wollen maßgeblich dazu beitragen, dass sicheres Jugendreisen den Jugendreisemarkt dominiert. Deshalb hat das Reisenetz in sorgfältiger Detailarbeit und unter Einbeziehung seiner Reisenetz-Säulen anspruchsvolle Mindeststandards entwickelt, die die Sicherheit von Jugendreisen gewährleisten und außerdem Garant für eine ehrliche und fachkundige Beratungsleistung sind.



Mit der Vergabe des Gütesiegels „Reisenetz Qualität“ bietet der Verband die erste integrierte

Zertifizierungsmöglichkeit sowohl für Anbieter von Einzelleistungen als auch für Reiseveranstalter im Jugendreisebereich – Qualitätsstandards, die für alle Leistungsbereiche des Jugendreisens Gültigkeit besitzen.

Da wir als Fachverband sehr großen Wert auf Praxisnähe legen, wurde insbesondere darauf geachtet, dass die Zertifizierungskriterien und Qualitätsstandards für alle Anspruchsgruppen klar definiert und leicht nachvollziehbar sind.

Die Zertifizierung nach unseren Qualitätsstandards ist Voraussetzung für eine Mitgliedschaft im Reisenetz.

#ferienimbauwagen

Von Thomas Treptau



Unser Projekt mit Anlaufschwierigkeiten. Es fing vor bereits 2 Jahren mit der Idee und der schnellen Findung eines Förde-



rs an. Die **Deutsche Postcode Lotterie** unterstützte nach schneller Zusage unser Projekt **#ferienimbauwagen**. Geplant war die Renovierung von 2 Bauwagen, mit Unterstützung durch die **Auszubildenden aus dem Euro-BBW** aus Bitburg, auf der Insel Usedom, um hier mit Kindern aus wirtschaftlich benachteiligten Familien aus der Region Eifel/Trier günstigen Urlaub an der Ostsee anzubieten. Im Winter machten sich die Verantwortlichen des Vereins auf den Weg auf die Insel und kamen ernüchternd wieder nach Hause. Die angebotenen Bauwagen waren Schrott und eine Renovierung lohnte sich nicht.

Ein Jahr verbrachte man mit der Suche nach einer Alternativen und vor allem nach weiteren Fördermitteln. Die Förderung der Postcode Lotterie war zweckgebunden für die Renovierung, nicht für die Anschaffungskosten neuer Bauwagen – was nun?

Aufgeben gibt's nicht!



Mit der Firma **MIT SACK UND PACK** aus Detzem und gleichzeitiger neuer Betreiber des **Felsencamps Südeifel** in Erzen fand sich ein neuer Förderer, der die Anschaffung und den Transport der Wagen finanzierte. Nach Fertigstellung sollen dann die Bauwagen im selbigen Camp zum Stehen kommen und in einer gemeinschaftlichen Nutzung ihre Verwendung als neue Unterkunft finden. Im Spätsommer und Herbst wurden dann die Bauwagen u.a. im Osten der Republik gefunden und zusätzlich sogar noch ein dritter Bauwagen in Bernkastel-Kues.



Nikolaus Koch
Stiftung

Zwischenzeitlich konnte unsere Fördermittelmanagerin Martina Bretz noch die Nikolaus Koch Stiftung für den Ausbau bzw. die Renovierung der Bauwagen gewinnen, denn durch den dritten Bauwagen, stiegen natürlich auch die Kosten.

Es geht in die heiße Phase



Mit Dirk Kehl aus Wolsfeld wurde nun auch ein versierter Fachmann gefunden, der in enger Zusammenarbeit mit der Firma Bulbaum GmbH aus Bitburg

die Umbauplanungen vorantreibt. Mit Achim Tossing, seines Zeichen Schreinermeister der Firma Bulbaum GmbH



fand sich ein Schreiner mit Leidenschaft im Detail und das merkt man bei der Umsetzung der Planungen rund um den Ausbau der Wagen.



In den kommenden zwei Monaten werden nun die Detailplanungen und letztendlich auch die Umbauarbeiten begonnen.

Der ausführende Arbeitskreis Bauwagen ist guter Hoffnung, das mit Start der neuen Saison im Felsencamp Südeifel die Bauwagen fertig bzw. bezugsbereit sind.

Wenn auch Sie dieses Projekt unterstützen wollen, dann helfen Sie uns doch mit einer Spende:

Kinderlachen-Eifel e.V.
Kreissparkasse Bitburg-Prüm
DE 22 5865 0030 0008 0620 44
MALADE51BIT



Werde Mitglied!

Zusammen sind wir stark!

Nun heißt es aber auch, dass wir auf politischer Ebene aktiver werden wollen. Öffentlichen Kommunen muss klar werden, wie wichtig, gerade in der aktuellen Zeit, offene Angebote in der Jugendhilfe sind. Wie sie wirken und was sie bewirken. Den Kommunen muss aber auch klar werden, welche Verantwortung sie mit den vorhandenen Fördermitteln haben und dass man damit keine großen Sprünge machen kann. Um die Akzeptanz aber bei den politischen Handelnden zu erreichen, brauchen wir eine breite Zustimmung aus der Bevölkerung und daher unser Aufruf an Sie und Euch. **Helft uns dabei!**

Unsere Beitragsätze

Mitgliedsform	Beitragshöhe
<i>Regelbeitrag</i>	
Volljährige Mitglieder	2,50 €
<i>Ermäßigte Beiträge</i>	
Kinder bis 10 Jahren	frei
Jugendliche bis 18 Jahre	1,00 €
Ehrenmitglieder	frei
Ehepaare mindestens	4,00 €
Familien mit Kindern mindestens	4,00 €
Azubis, Wehrpflichtige, Ersatzdienstleistende, Studenten (18 bis 27 Jahre)	1,50 €
Rentner/Pensionäre	2,00 €
Alleinerziehende Eltern	2,50 €

Fördermitglieder 25 € | 50 € | 100 €
Mindestens 25,- € pro Jahr!

Impressum

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Postanschrift:

KINDERLACHEN-EIFEL E.V.
 c/o Thomas Treptau
 Im Wissel 5
 54636 Wolsfeld

VERTRETEN DURCH: Vorsitzender Thomas Treptau

KONTAKT:

Telefon: +49 (0) 6561 94 888 – 78
 Fax: +49 (0) 6561 94 888 – 79
 Mail: info@jugendreisen54.de

UMSATZSTEUER-ID: Steuer ID: 10/666/22507
 Gläubiger ID: DE63ZZZ00001870935

Geschäftsstelle:

KINDERLACHEN-EIFEL E.V.
 Projektbüro Inklusion
 Messerschmittstraße 10
 54634 Bitburg

KONTAKT:

Telefon: +49 (0) 6561 94 888 – 77
 Fax: +49 (0) 6561 94 888 - 79
 Mail: johanna.mueller@jugendreisen54.de

REGISTREINTRAG: Vereinsregister: Amtsgericht Wittlich
 Register-Nr.: VR 41301

Antrag auf Mitgliedschaft

Hiermit beantrage ich/wir die Mitgliedschaft ab dem _____ bei Kinderlachen-Eifel e.V.

Name: _____ Name Ehepartner: _____

Vorname: _____ Kind 1: _____

Straße: _____ Kind 2: _____


PLZ / Ort: _____ Kind 3: _____

Geb. Datum: _____ Kind 4: _____

Den Beitrag in Höhe von _____ EUR buchen Sie bitte von IBAN: _____ bei Kreditinstitut _____ BIC _____ im Rhythmus 1/4 1/2 1/1 jährlich ab.

Wenn das genannte Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, ist das kontoführende Kreditinstitut nicht zur Einlösung verpflichtet!

Ort, Datum, Unterschrift für die SEPA-Lastschrift _____ Ort, Datum, Unterschrift für die Mitgliedschaft _____



Antrag auf Fördermitgliedschaft

Ich möchte dem Verein Kinderlachen-Eifel e.V., Im Wissel 5, 54636 Wolsfeld als Fördermitglied beitreten:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ / Ort: _____

Geb. Datum: _____

Hiermit ermächtige ich Sie, den Förderbeitrag zu Lasten meines unten genannten Kontos mittels SEPA-Lastschriftverfahren einzuziehen. Mir ist bekannt, dass ich diese Ermächtigung jederzeit widerrufen kann. Mein freiwilliger Förderbeitrag beträgt _____ EUR, diesen buchen Sie bitte von IBAN: _____ bei Kreditinstitut _____ BIC _____ einmal jährlich ab.

Wenn das genannte Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, ist das kontoführende Kreditinstitut nicht zur Einlösung verpflichtet! Kinderlachen-Eifel e.V. ist vom Finanzamt Bitburg als gemeinnützig anerkannt und berechtigt Spendeneinzugungen auszustellen. Steuer Nummer 10/666/22507, letzter Freistellungsbescheid vom 06.01.2016

Ort, Datum, Unterschrift für die SEPA-Lastschrift _____ Ort, Datum, Unterschrift für die Mitgliedschaft _____

